

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: WiFö/002/2022

Beratungsfolge	Termin	
Verwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss	08.12.2022	öffentlich

Antrag auf Car-Sharing

Antragsteller: CSU-Fraktion mit Ihrem Antrag vom 11.10.22

Hintergrundinformation/Problemstellung:

Car-Sharing bietet ein flexibles Angebot an Fahrzeugen für unterschiedliche Nutzungszwecke, ohne einen eigenen Pkw besitzen zu müssen. Zielgruppen des Car-Sharings sind Einzelpersonen, Familien, Fahrgemeinschaften, öffentliche Verwaltungen sowie private und öffentliche Unternehmen. Immer mehr Menschen in Deutschland teilen sich Autos oder nutzen Car-Sharing Angebote, auch aus ökologischen Gründen.

Was muss entschieden werden:

Es muss entschieden werden, ob die Stadt Lauf an der Pegnitz ihren Bürgerinnen und Bürgern und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Car-Sharing Angebot machen möchte.

Option	Vorteile	Nachteile
Option 1: Mehrere Fahrzeuge unterschiedlicher Größe im Stadtgebiet Firma Mikar https://mika.de/	- Flexibles Angebot an unterschiedlichen Fahrzeugen - Ökologische Gründe	- Hohe Kosten für die Verwaltung (Finanzierung durch mtl. Gebühren der Partnerkommune) - Unsere Verträge für den internen Fahrzeugpool laufen noch zwei Jahre. Hier zahlen wir je nach Fahrzeug zwischen 150 und 500 € Leasingrate. - Unsicher, ob das Angebot überhaupt genutzt wird.

Option 2: Mehrere Fahrzeuge unterschiedlicher Größe im Stadtgebiet (Konkurrenzangebot zu Mikar) Firma Book-N-Drive https://www.book-n-drive.de/	- Flexibles Angebot an unterschiedlichen Fahrzeugen - Ökologische Gründe	- Hohe Kosten für die Verwaltung (book-n-drive berechnet der Stadt Lauf für die betriebliche Nutzung die Preise gemäß jeweils gültigen Firmentarif; monatlichen Mindestumsatz von netto 624,00 Euro) - Unsere Verträge für den internen Fahrzeugpool laufen noch zwei Jahre. Hier zahlen wir je nach Fahrzeug zwischen 150 und 500 € Leasingrate - Unsicher, ob das Angebot überhaupt genutzt wird
Option 3: 9- Sitzer Kleinbus im Car-Sharing mittels Werbefinanzierung in Betrieb von Mikar Firma Mikar https://mika.de/	- Keine Anschaffungskosten - Keine laufenden Kosten für die Verwaltung - Städtisches Branding möglich - 4 Jahre Standortgarantie - Angebot der Stadt an die Bürger und Mitarbeiter - Ökologischer Aspekt	- Unsichere Nutzung durch Bürger - Dauerhafte Parkplatzbereitstellung seitens der Stadt - Wir haben bereits zwei gesponserte Busse bei der Stadt. Einen weiteren anzufragen, wird schwer, da wir für das Fahrzeug, dass jetzt noch aussteht, gerade so die regionalen Sponsoren

		zusammen bekommen haben.
Option 4: Lauf wird Partner von uRyde Firma uRyde https://www.uryde.de/	- Durch eine In-App Navigation kann jeder Fahrende in Echtzeit und spontan Fahrten inserieren - Sowohl uRyde On-Demand als auch externe Bus-On-Demand Systeme können in uRyde integriert und zusätzlich durch die Verbindung mit dem ÖPNV sowie dem Carpooling kostengünstig betrieben werden - Durch die ÖPNV Integration sind neben Carpooling Fahrten auch Fahrten des ÖPNV buchbar und mit anderen Mobilitätslösungen intermodal vernetzt - Ob Werksbus, zusätzliche lokale Buslinie oder Shuttlebus. Alles kann in uRyde integriert werden - Ökologischer Aspekt	- Kosten: Paket M in Höhe von netto 3.080 € inklusive Lizenzkosten pro Monat und einmaliges Set-up Fee.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Verwaltungs-, Finanz und Personalausschuss beschließt:

- 1) Die Umsetzung eines 9- Sitzer Kleinbus im Car-Sharing mittels Werbefinanzierung von Mikar soll in Betrieb genommen werden (Option 3).
- 2) Als Pilotprojekt für das Jahr 2023 wird die In-App Navigation mit dem Partner uRyde (Option 4) geprüft und umgesetzt.
- 3) Die nötigen Finanzmittel in Höhe von netto 3.080 € sollen im Haushalt 2023 bereitgestellt werden.

Lauf a.d. Pegnitz, 06.12.2022
Stadt Lauf a.d. Pegnitz
Wirtschaftsförderung
i.A.

